



GZ:92.714/332-1/12/03

**Auftraggeber**

Gemeinde Röthelstein

Röthelstein 53

A-8131 Mixnitz

Eingelangt  
 04.09.2011  
 Gemeinde Röthelstein

**Protokoll-Nr.:** 1105581 Eingang/Prüfung: 29.08.11

**Probenherkunft**

Gemeinde Röthelstein

Röthelstein 53

A-8131 Mixnitz

**Probenbezeichnung:** P2 Hochbehälter nach UV

**Inspektionsbericht**

(gemäß Akkreditierungsgesetz, bzw. EN ISO/IEC 17020; Organoleptik nicht akkreditiert; Methoden und Geräte gemäß QMAA's Außendienst)

<b>Probenahme am:</b>	29.08.11		
<b>Probenahme erfolgte durch:</b>	Institut für Hygiene		
<b>Art der Spende:</b>	Quelle gefasst		
<b>Vorbehandlung:</b>	UV-ÖVGW geprüft		
<b>Entnahmestelle:</b>	Auslauf		
<b>Temperatur:</b>	8,3 [ °C ]		
<b>Farbe:</b>	farblos	<b>Durchfluss:</b>	14,4 [ m3/h ]
<b>Aussehen:</b>	klar	<b>Bestrahlungstärke:</b>	51 [ W/m2 ]
<b>Geruch:</b>	ohne		
<b>Geschmack:</b>	n.u.		

**chemisch - physikalische Untersuchung**

Untersuchungsparameter	Einheit	Ergebnis	MU%	RZ*	ZHK*	Methode
<b>pH-Wert</b>	bei 20°C	<b>7,85</b>	5	6,50-9,50	-	DIN 38404-5
<b>Elektrische Leitfähigkeit (20°C)</b>	µS/cm	<b>261</b>	5	2500	-	EN 27888
<b>Ammonium</b>	mg/l	<b>&lt; 0,02</b>	15	0,50	-	DIN 38406-5
<b>UV-Durchlässigkeit (Abs. Koeff.)</b>	/100mm	<b>0,07</b>	10	-	-	DIN 38404/3
<b>Durchlassgrad T/100(254nm)</b>	%/100mm	<b>87,9</b>	10	-	-	DIN 38404/3

\* RZ = Richtzahl (Indikatorparameterwert), ZHK = zulässige Höchstkonzentration (Parameterwert)

n.u. = nicht untersucht

**Bakteriologische Untersuchung**

Untersuchungsparameter	Einheit	Ergebnis	MU%	RZ*	ZHK*	Methode
<b>Koloniebildende Einheiten bei 22°C</b>	KBE/ml	<b>0</b>	50	100	-	ISO 6222
<b>Koloniebildende Einheiten bei 37°C</b>	KBE/ml	<b>0</b>	50	20	-	ISO 6222
<b>Escherichia coli</b>	KBE/100ml	<b>0</b>	-	-	0	ISO 9308-1
<b>Coliforme Bakterien</b>	KBE/100ml	<b>0</b>	-	0	-	ISO 9308-1
<b>Enterokokken</b>	KBE/100ml	<b>0</b>	-	-	0	ISO 7899-2
<b>Pseudomonas aeruginosa</b>	KBE/100ml	<b>0</b>	-	-	0	ISO 16266
<b>Clostridium perfringens</b>	KBE/100ml	<b>0</b>	-	-	0	ISO 6461-2

----- Ende Prüfbericht -----

## GESAMTBEURTEILUNG

(gemäß LMSVG. §73, bzw. BGBl.304/01: "Trinkwasserverordnung idgF", bzw. Österreichisches Lebensmittelbuch Kapitel B1)

- Die **chemischen Analysenwerte** ergaben keinen Grund zu einer Beanstandung.
- Die **bakteriologischen Analysenwerte** ergaben keinen Grund zu einer Beanstandung.
- Der **Lokalausweis** der Wasserversorgungsanlage und ihrer Umgebung ergab keinen Grund zu einer Beanstandung.

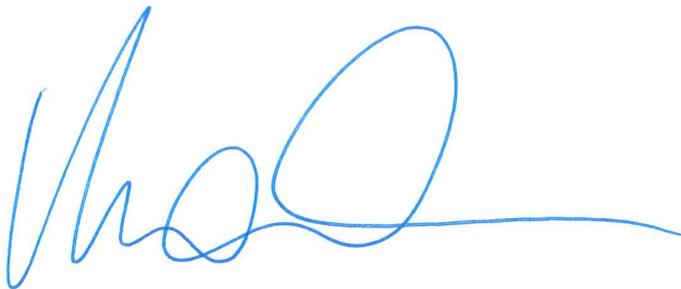
**Das Wasser entspricht im Rahmen des durchgeführten Untersuchungsumfanges den geltenden lebensmittelrechtlichen Vorschriften und ist daher**

**zur Verwendung als Trinkwasser geeignet**

Bei Beanstandungen sind, zur Aufrechterhaltung der Eignung des Wassers als Trinkwasser, umgehend geeignete Maßnahmen zu ergreifen.

Mängel/vorgeschlagene Maßnahmen/Besondere Hinweise:

*Der vorliegende Befund betrifft ausschließlich die hygienische Verwendbarkeit des Wassers.*



a.o. Univ. Prof. Mag. Dr. F. MASCHER  
berechtigt gem. § 73 LMSVG; Leiter PI-Stelle



O. Univ.-Prof. Dr. med. Dr. phil. E. MARTH  
Institutsvorstand

DIE UNTERSUCHUNG IST NUR DANN VOLL AMTSGÜLTIG, WENN INSPEKTION UND PROBENAHME DURCH DAS INSTITUT DURCHGEFÜHRT WURDEN. ANDERNFALLS BEZIEHT SICH DIE BEURTEILUNG NUR AUF DIE ÜBERBRACHTE PROBE. INSPEKTIONS-/PRÜFBERICHTE DÜRFEN NUR VOLLSTÄNDIG REPRODUZIERT (KOPIERT) WERDEN.